Herren 1. Kreisklasse Gr. Ost

TGS Hausen 1897 VIII : TTC Seligenstadt III
Mittwoch, 21.02.2024, 20:00 Uhr

9:7-Erfolg für den TTC Seligenstadt III bei der TGS Hausen 1897 VIII

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend, als das Schlussdoppel Günther / Rehner nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TTC Seligenstadt III im umdatierten Match der Herren 1. Kreisklasse Gr. Ost einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TGS Hausen 1897 VIII, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:35) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Rehner und Schäfer die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:7.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Schneeweis / Böttger-Leidorf gegen Reuter / Keller bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Schneeweis / Böttger-Leidorf zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Lehmann / Jentzsch verpassten es dann dagegen mit einem 1:3 gegen Günther / Rehner, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Zahn / Grelnet und Schäfer / Nover, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze lang beharkten sich Thomas Lehmann und Harald Günther, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Jürgen Reuter kam Markus Schneeweis nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Peter Zahn nachfolgend die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Torsten Schäfer abgab und eine Niederlage kassierte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Armin Rehner war für Michael Böttger-Leidorf letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Michael Jentzsch hatte danach seinen Gegner Peter Nover beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. 11:8, 11:9, 4:11, 7:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Michael Grelnet und Christine Keller den letzten Ballwechsel spielten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Thomas Lehmann hatte seinen Gegner Jürgen Reuter beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, obwohl er im Vorfeld als deutlicher Außenseiter in die Partie gegangen war. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:4 für Lehmann und 1:3 für Reuter seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Sieg holte Markus Schneeweis bei seinem 3:1 gegen Harald Günther. In toller Verfassung präsentierte sich Peter Zahn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Armin Rehner. 1:12 (Zahn) bzw. 8:4 (Rehner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michael Böttger-Leidorf eine Niederlage in vier Sätzen gegen Torsten Schäfer kassierte. Ohne Satzgewinn für Michael Jentzsch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christine Keller. Nach diesem Einzel steht Jentzsch somit bei 2 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Keller ein 4:4

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

ausweist. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Michael Grelnet seine Partie gegen Peter Nover noch mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Die erfolgsbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Schneeweis und Böttger-Leidorf bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Günther und Rehner ab dem ersten Ballwechsel. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Seligenstadt III war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TGS Hausen 1897 VIII am 08.03.2024 gegen die Sprendlinger Turngemeinde 1848 II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 28.02.2024 gegen den PPC 1946 Neu-Isenburg III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TGS Hausen 1897 VIII

Doppel: Schneeweis / Böttger-Leidorf 1:1, Lehmann / Jentzsch 0:1, Zahn / Grelnet 0:1

Einzel: T. Lehmann 1:1, M. Schneeweis 2:0, P. Zahn 0:2, M. Böttger-Leidorf 0:2, M. Jentzsch 1:1, M. Grelnet 2:0

TTC Seligenstadt III

Doppel: Günther / Rehner 2:0, Reuter / Keller 0:1, Schäfer / Nover 1:0

Einzel: J. Reuter 0:2, H. Günther 1:1, A. Rehner 2:0, T. Schäfer 2:0, C. Keller 1:1, P. Nover 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").